



Neue Reise-Idee: Gruppen im Klösterreich willkommen

Hinter Klostermauern blicken, das gesammelte Wissen in den Bibliotheken bewundern und am Mittagsgebet der Mönche teilnehmen – bei einem Besuch im Klösterreich nehmen Busreisende ganz besondere Erlebnisse mit nach Hause, die lange in Erinnerung bleiben. 27 Stifte und Orden in Österreich und den Nachbarländern, die ein vielfältiges kulturelles und touristisches Angebot haben, sind in dem Zusammenschluss organisiert. Die **Benediktinerabtei Disentis** in Graubünden beispielsweise, die auf eine 1.400-jährige Geschichte zurückblicken kann und für Gruppen ganzjährig offensteht. Über die Jahrhunderte haben die Mönche sakrale Gegenstände, kostbare Textilien und Naturschätze wie eine Mineraliensammlung zusammengetragen, die heute im Klostermuseum besichtigt werden können. Nach einer Führung mit Pater Theo lädt die St. Placi-Stube zu Speis und Trank mit Suppe, Brot aus der Klosterbäckerei und einem Tagesgericht wie im Konvent ein. Alles qualitativ hochwertig und aus der Region. Dazu werden Klosterweine oder St. Placi-Bier serviert. Seit einigen Jahren können bis zu 63 Urlauber auch im Kloster übernachten. Im Gästehaus und im Barockbau der Abtei gibt es insgesamt 40 stilvoll eingerichtete Zimmer, zudem stehen den Gästen der Salon und das Lesezimmer zur Verfügung. Vor der Abfahrt sollten Reisende noch unbedingt dem Klosterladen einen Besuch abstatten, in dem es zahlreiche Köstlichkeiten wie handverlesene Bergkräuter, den Disentiser Bienenhonig oder die beliebte Nusstorte von Bruder Gerhard gibt.

Das älteste Zisterzienserkloster der Welt, **Stift Rein** in der Steiermark, hat ebenfalls das ganze Jahr über ein abwechslungsreiches Angebot für Busreiseveranstalter. „Wir begrüßen dort nahezu täglich Gruppen“, freut sich Manuel Lampe, Geschäftsführer von Klösterreich. „Zum einen ist das Kloster alleine durch seine Tradition eine Besonderheit, zum anderen kann man im Stift Rein auch die frühe Geschichte und Entwicklung der Steiermark, die die Mönche sehr geprägt haben, bestens erzählen.“ Nach dem Rundgang lohnen sich ein gemütlicher Spaziergang auf dem barrierefreien

Klösterreich-Geschäftsstelle

c/o Agentur fundus GmbH | Wilhelm-Greil-Straße 1 | 6020 Innsbruck | AUSTRIA
T + 43 (0)512 312 316 E office@kloesterreich.com www.kloesterreich.com

Prälatenweg und ein kulinarischer Stopp in der Stiftstaverne. Für einen bleibenden Eindruck sorgt die Teilnahme am Chorgebet der Mönche um 12.00 Uhr. Auch der Klosterladen bietet Dinge, die es sonst nirgends gibt: von der CD einer jahrhundertlang verschollenen Komposition über die Reiner Klosteroblaten bis zum Nachdruck des ältesten Klosterlehrbuchs aus dem Mittelalter.

Weitere Infos zu den Busgruppen-Angeboten der Stifte und Orden unter www.kloesterreich.com.

Foto: Faszination Kloster: 27 Stifte und Orden von Klösterreich bieten attraktive Ziele für Busgruppen.

Bitte Copyright im Dateinamen beachten – vielen Dank!

Über Klösterreich

Klösterreich wurde als Verein zur Förderung der kulturellen und touristischen Aktivitäten der Klöster, Orden und Stifte vor mehr als 20 Jahren gegründet. Heute zählt der Zusammenschluss 27 Mitglieder in Österreich, Deutschland, der Schweiz, Ungarn und Tschechien. Sie alle öffnen ihre Türen für Gäste und haben ein vielfältiges kulturelles und touristisches Angebot. Dieses reicht von Ausstellungen und Konzerten über Führungen bis zu mehrtägigen Kursen, Auszeiten vom Alltag und Urlaub im Kloster. Dabei sind die Stifte und Orden von Klösterreich für jeden offen – ob christlich geprägt oder ohne Glauben, ob Mitglied einer anderen Religionsgemeinschaft oder nicht getauft. In den Gästezimmern können Männer und Frauen gemeinsam übernachten – mit oder ohne Ehering. Präsidentin und Obfrau von Klösterreich ist Generaloberin Schwester M. Michaela Pfeiffer-Vogl, die Geschäftsführung hat Manuel Lampe inne. Weitere Infos unter www.kloesterreich.com.

Kontakt für Medien-Anfragen:

Presse-Service Manuela Geiger
Alois-Schrott-Straße 8/11
6020 Innsbruck
T + 43 (0)512 31 90 25
E Manuela.Geiger@psmg.de